



Hitzackers Bürgermeister Holger Mertins (von links) hatte die Spende initiiert, die Krombacher-Außendienstmitarbeiter Thomas Gahr an Ingrid Wendt, Oliver Stoewer, Ursula Pehlke und Dirk Langheinrich vom KuBa e.V. überreichte.

Aufn.: R. Groß

Geld für Sanierung des Kultur-Bahnhofs

Krombacher-Brauerei spendet 2 500 Euro

rg **Hitzacker**. Sie können jeden Cent gut gebrauchen. Die Mitglieder des Vereins, der den Kultur-Bahnhof Hitzacker gekauft hatte und jetzt saniert, um ihn als Kultur- und Begegnungsstätte zu nutzen, merken so langsam, dass es eine Mammutaufgabe ist, das alte Gebäude wieder nutzbar zu machen. Da kommen die 2500 Euro gerade recht, die die Krombacher-Brauerei jetzt dem Verein spendete – überreicht in Form eines symbolischen Spendenschecks von Thomas Gahr, dem für Lüchow-Dannenberg zuständigen Außendienstler der Brauerei.

Hitzackers Bürgermeister

Holger Mertins (FDP) hatte die Spende initiiert und den Kulturbahnhof bei der alljährlichen Spendenaktion der Brauerei angemeldet. Mit Erfolg. „Wir begrüßen das Engagement der Institution“, heißt es in einem Schreiben des Unternehmens. Der Kulturbahnhof leiste „einen Beitrag für die kulturelle Bildung vor Ort. Und der denkmalgeschützte Bahnhof wird so wieder zu einem attraktiven Eingangstor für Hitzacker“, meint die Brauerei.

Das Geld soll komplett in die Sanierung des Gebäudes investiert werden: Dach, Fenster, Feuchtigkeitsschäden.

Ey2 26.06.2015